

ANFRAGE

der Abgeordneten Ricarda Berger
an den Bundesminister für Bildung
betreffend **Ideologische Einflussnahme auf Jugendliche und Werteverlust im Bildungssystem**

Die Ergebnisse der Ö3-Jugendstudie¹ zeigen ein wachsendes Bedürfnis junger Menschen nach Orientierung, Leistung, Stabilität und Identität. Gleichzeitig beklagen Schüler, Lehrer und Eltern seit Jahren einen zunehmenden Rückgang grundlegender Bildungsqualität. Während klassische Inhalte – wie Lesen, Schreiben, Rechnen, Geschichte oder Naturwissenschaft – zunehmend verdrängt werden, rücken ideologisch aufgeladene Themen in den Vordergrund: Genderideologie und Klimaextremismus.

Anstatt Jugendlichen eine fundierte Bildung zu vermitteln, die Eigenverantwortung, Disziplin und nationale Identität stärkt, wird der Unterricht zunehmend zu einem ideologischen Experimentierfeld. Die Ö3-Jugendstudie bestätigt, dass viele Jugendliche sich überfordert fühlen und an innerer Sicherheit verlieren.

In diesem Zusammenhang richtet die unterfertigte Abgeordnete an den Bundesminister für Bildung nachstehende

Anfrage

1. Welche Rückschlüsse zieht das Bildungsministerium aus der Ö3-Jugendstudie in Bezug auf Leistungsbereitschaft und Werteorientierung der Jugend?
2. Welche Maßnahmen existieren derzeit, um ideologische Inhalte im Lehrplan zu begrenzen?
3. Welche verpflichtenden Unterrichtsinhalte in den Bereichen Gender, Klima, Migration und Vielfalt bestehen aktuell in den Lehrplänen?
4. Ist geplant, den Fokus im Unterricht wieder stärker auf klassische Bildungsinhalte (Lesen, Schreiben, Rechnen, Geschichte, Naturwissenschaften) zu legen?
5. Welche Schritte werden unternommen, um Lehrpläne von weltanschaulich geprägten Projekten zu entrümpeln?
6. Inwiefern ist eine Reform des Notensystems hin zu mehr Objektivität, Leistungsmessung und Vergleichbarkeit vorgesehen?
7. Welche Maßnahmen sieht das Ministerium zur Stärkung der Lehrerautorität und des disziplinären Rahmens im Klassenzimmer vor?
8. Wird in der Lehrerbildung auf Werte wie Disziplin, Ordnung, Heimatverbundenheit und kulturelle Identität Bezug genommen?
9. Inwiefern ist geplant, jungen Menschen im Bildungssystem wieder eine positive nationale Identität zu vermitteln?
10. Welche Rolle spielt die Schulpartnerschaft mit Eltern zur Sicherung einer wertebasierten Bildung?

¹ <https://www.oe3jugendstudie.at/ergebnisse.php>

